

INFORMATION ZUM DATENSCHUTZ NACH ARTIKEL 13 DSGVO

Sehr geehrte Bewerberin, sehr geehrter Bewerber,

wir freuen uns über Ihr Interesse, bei uns zu arbeiten. Die Enjoy Jazz GmbH nimmt den Schutz personenbezogener Daten von Bewerbern, Mitarbeitern und allen sonst mit uns verbundenen Dritten sehr ernst. Wir möchten Ihnen mit der nachfolgenden Information einen Überblick darüber geben, wie Ihre personenbezogenen Daten von uns im Rahmen des Bewerbungs- bzw. Einstellungsverfahrens verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehen.

1. Verantwortlicher für die Verarbeitung

Verantwortlich für die Datenverarbeitung im Sinne der Datenschutzgrundverordnung ist:

Name	Christian Weiss; Enjoy Jazz GmbH
Anschrift	Bergheimerstraße 153, 69115 Heidelberg
Telefon	+49 6221 1367882
E-Mail-Adresse	c.weiss@enjoyjazz.de

2. Herkunft und Art der Daten

Im Rahmen des Bewerbungsprozesses verarbeiten wir personenbezogene Daten, die in aller Regel direkt bei Ihnen erhoben werden. Diese stammen insbesondere aus den Unterlagen, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung auf postalischen Weg oder elektronischen Weg per E-Mail zugesandt haben; aus dem Personalfragebogen, den Sie schriftlich oder online ausgefüllt haben; sowie aus dem Bewerbungsgespräch. Daneben können wir ggf. personenbezogene Daten von Dritten wie bspw. Stellenvermittlungen erhalten, denen Sie Ihre Daten zur Weitergabe zur Verfügung gestellt haben. Sollten wir im Verlaufe des Bewerbungsprozesses weitere personenbezogene Daten von Ihnen durch Dritte erhalten, so werden wir Sie gemäß Art. 14 DSGVO hierüber informieren. Des Weiteren verarbeiten wir ggf. personenbezogene Daten die aus öffentlich zugänglichen Quellen wie bspw. beruflichen Netzwerken stammen, auf denen Sie diese hinterlegt haben und wir diese daher zulässigerweise verarbeiten.

Wir verarbeiten insbesondere folgende personenbezogene Daten:

- Stammdaten (wie Vorname, Nachname, Staatsangehörigkeit, Geburtsdatum, private Anschrift, Telefonnummer, Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse);
- Daten zur Person von Erziehungsberechtigten (Name, Vorname, Anschriftsdaten) bei minderjährigen Bewerbern;
- Daten des gesamten Bewerbungsverfahrens (Anschreiben, Zeugnisse, AC-Gutachten, Qualifikationen und bisherige Tätigkeiten) sowie
- ggf. die gesundheitliche Eignung, sofern dies für die ausgeschriebene Stelle relevant ist.

Sofern Sie im Bewerbungsschreiben oder im Laufe des Bewerbungsverfahrens besondere Kategorien personenbezogener Daten wie Gesundheitsdaten oder bspw. auch die Religionszugehörigkeit oder den

INFORMATION ZUM DATENSCHUTZ NACH ARTIKEL 13 DSGVO

Grad der Behinderung freiwillig mitgeteilt haben, findet eine Verarbeitung nur statt, wenn Sie hierin eingewilligt haben oder ein gesetzlicher Erlaubnistatbestand dies rechtfertigt.

3. Zweck der Verarbeitung und rechtliche Grundlage

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutzverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze wie dem Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG) oder dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

Die Verarbeitung Ihre personenbezogenen Daten dient in erster Linie dafür, ein Bewerbungsverfahren durchführen und abwickeln zu können sowie um beurteilen zu können, ob eine Eignung für die betreffende Stelle vorliegt. Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich für den Zweck, um über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses entscheiden zu können. Vorrangige Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 1 BDSG.

Des Weiteren verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten im Bedarfsfall dafür, um berechtigte Interessen von uns oder von Dritten wie Behörden zu wahren. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist in diesem Fall Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Zudem können Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke ausschließlich eigener statistischer Auswertungen betreffs des Einstellungsprozesses verarbeitet werden. Ihre Daten werden hierfür in keinem Fall personalisiert verarbeitet, sondern diese werden stets anonymisiert und sind Ihnen daher nicht mehr individuell zuordenbar.

Darüber hinaus sind wir aufgrund der europäischen Antiterrorverordnungen 2580/2001 und 881/2002 verpflichtet, Ihre Daten gegen die sog. „EU-Terrorlisten“ abzugleichen, um sicherzustellen, dass keine Gelder oder sonstigen wirtschaftlichen Ressourcen für terroristische Zwecke bereitgestellt werden.

Die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten wie Gesundheitsdaten erfolgt einzig aufgrund Ihrer Einwilligung gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 2 BDSG. Es sei denn, die Verarbeitung ist gesetzlich erlaubt oder notwendig, damit wir gesetzlichen Pflichten wie im Falle des Arbeitsrechts nachkommen oder entsprechende Rechte ausüben können. Rechtsgrundlagen für diese Verarbeitung bilden Artikel wie Art. 9 Abs. 2 lit. b in Verbindung mit § 26 Abs. 3 BDSG.

Zudem kann die Verarbeitung von Gesundheitsdaten dafür erforderlich sein, um Ihre Arbeitsfähigkeit beurteilen zu können. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 9 Abs. 2 lit. h in Verbindung mit § 22 Abs. 1 lit. b BDSG.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen anderen, zuvor nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie zuvor darüber informieren.

INFORMATION ZUM DATENSCHUTZ NACH ARTIKEL 13 DSGVO
--

4. Bestehen einer Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten

Damit wir das Bewerbungsverfahren durchführen, die Eignung für die betreffende Stelle beurteilen und abschließend eine Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses treffen können, müssen Sie uns die hierfür erforderlichen personenbezogenen Daten zur Verfügung stellen.

5. Empfänger Ihrer Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden bei uns stets vertraulich behandelt. In der Enjoy Jazz GmbH haben grundsätzlich nur diejenigen Stellen und Personen Zugriff auf Ihre Bewerberdaten, die diese für den ordnungsgemäßen Ablauf des Bewerbungsverfahrens benötigen; d. h. um über die Einstellung entscheiden und unsere gesetzlichen sowie vorvertraglichen und vertraglichen Pflichten erfüllen zu können.

Des Weiteren können der mit der Wartung der Computer-Systeme beauftragte IT-Dienstleister und Dienstleister für Aktenvernichtung im Rahmen ihrer Tätigkeit Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten haben. Wir haben mit diesen Dienstleistern einen sogenannten Auftragsverarbeitungsvertrag gemäß Art. 28 Abs. 3 geschlossen, der sicherstellt, dass die Verarbeitung personenbezogener Daten nach den Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung und damit in zulässiger Weise erfolgt.

6. Dauer der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten für max. 6 Monate nach erteilter Absage.

Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen der Löschung entgegenstehen oder eine Speicherung über diesen Zeitraum hinaus zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist. Des Weiteren speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für einen längeren Zeitraum, wenn Ihre Bewerbung bei uns zukünftig für andere offene Stellen berücksichtigt werden soll und Sie hierfür Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a bzw. nach Art. 9 Abs. 2 lit. a im Falle von besonderen personenbezogenen Daten erteilt haben. In diesem Fall beträgt die Aufbewahrungszeit max. 2 Jahre.

7. Datenübermittlung in Drittländer

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland übermittelt.

8. Einsatz von automatisierten Einzelfallentscheidungen oder Maßnahmen zum Profiling

Wir nutzen keine automatisierten Verarbeitungsprozesse – einschließlich eines Profiling – um eine Entscheidung über die Durchführung oder Beendigung eines Beschäftigungsverhältnisses herbeizuführen.

INFORMATION ZUM DATENSCHUTZ NACH ARTIKEL 13 DSGVO

9. Ihre Rechte als betroffene Person

Sie haben als betroffene Person nach Art. 15 bis 22 DSGVO folgende Rechte:

Sie haben das Recht jederzeit unentgeltlich **Auskunft** von uns darüber zu verlangen, welche personenbezogenen Daten zu Ihrer Person wir verarbeiten (Art. 15). Des Weiteren können Sie die **Berichtigung unrichtiger Daten** (Art. 16) sowie unter bestimmten Voraussetzungen die **Löschung Ihrer Daten** (Art. 17) verlangen. Ferner kann Ihnen ein **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten** (Art. 18) sowie ein **Recht auf Herausgabe bzw. Übertragung der von Ihnen bereitgestellten Daten** in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format (Art. 20) zustehen. Weiterhin steht Ihnen ein **Widerspruchsrecht** zu (Art. 21).

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung bezüglich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann zukünftig nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Die bis zum Widerruf bereits erfolgte Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bleibt vom Widerruf unberührt. Ihr Widerruf kann formfrei erfolgen. Richten Sie diesen möglichst an die oben genannten Kontaktdaten des Verantwortlichen.

Darüber hinaus haben Sie jederzeit das **Recht sich mit einer Beschwerde an die Aufsichtsbehörde zu wenden** (Art. 77 DSGVO), wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns nicht rechtmäßig erfolgt.

Sie erreichen die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde unter:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Postfach 10 29 32

70025 Stuttgart

Telefon: 0711 615541-0

Telefax: 0711 615541-15

E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de

Webseite: <https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/>

**INFORMATION ZUM DATENSCHUTZ
NACH ARTIKEL 13 DSGVO**

Bei allen weiteren Fragen steht Ihnen selbstverständlich auch unser Datenschutzbeauftragter als Ansprechpartner zur Verfügung. Ihre Anfrage wird von diesem auf Wunsch dabei auch uns gegenüber vertraulich und anonym behandelt.

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter:

DAPAX AG

Hauptstr. 25

69115 Heidelberg

Telefon: 06221 43543-16

E-Mail: domenic.wilhelm@dapax.de

02.04.2019

Christian Weiss



Verantwortlicher

Datum

Unterschrift